

Es gibt Leute, die sich innerhalb der Gemeinde für die Gemeinschaft beispielhaft engagieren und so zu einem abwechslungsreichen Dorfleben beitragen. Zu ihnen gehört auch Corinne Schwartz. Als Präsidentin des Elternkreises Seengen sorgt sie zusammen mit ihren Vorstandskolleginnen immer wieder für frischen Wind im Dorf.

«Für mich ist es von Bedeutung, sich für Themen von allgemeiner Bedeutung zu engagieren und so die Gemeinschaft mitzutragen», wie Corinne Schwartz erklärt. Die dreifache Mutter zögerte denn auch nicht lange, als sie angefragt wurde, ob sie im Vorstand des Elternkreises mitwirken möchte. Ein Verein, der in Seengen bereits seit 28 Jahren zu einer festen und auch beliebten Institution gehört. Der Elternkreis fördert die Kommunikation zwischen Familien und erleichtert neuzugezogenen Einwohnern die Integration im Dorf mit einem vielfältigen Angebot an Aktivitäten. «Beim Organisieren von Anlässen für unsere Mitglieder konnte ich schon viele gute Kontakte knüpfen», sagt Corinne Schwartz, die seit einem Jahr das Präsidialamt inne hat. Diese gemeinnützige Arbeit bildet einen wichtigen Eckpfeiler unserer Gesellschaft. «Deshalb engagiere ich mich gerne für diese gute Sache», sagt sie.

Gutes Team mit engagierten Frauen

Und wenn Sie «A» sagt, sagt sie auch «B». Soll heissen, dass sie sich mit Herzblut und Leidenschaft für die gute Sache einsetzt. «Ich habe hohe Ansprüche an mich selber und das, was ich mache.» Es vergeht deshalb fast kein Tag, an dem Corinne Schwartz nicht für den Elternkreis irgendwelche Arbeiten erledigt. Um das Angebot attraktiv zu gestalten, zieht aber der gesamte Vorstand mit vereinten Kräften am glei-



Corinne Schwartz mit ihrem jüngsten Sohn. chen Strick. «Wir sind ein gutes Team mit engagierten Frauen, die alle ihren Teil zum guten Gelingen der Anlässe beitragen. Das macht wirklich Spass.», wie Corinne Schwartz ihren Vorstandskolleginnen ein Kränzchen windet. Und das vielfältige Angebot kann sich wahrlich sehen lassen. Das Vaki Baki vor dem Muttertag, wo Kindern zusammen mit ihrem Vater für ihr Mami eine Überraschung backen dürfen, zählt

ebenso zu einem Highlight wie das Weihnachtsbasteln, wo die Kinder für ihre Eltern, Grosseltern, Gotte oder ihren Götti ein Geschenk kreieren. Grosse Beliebtheit erfreut sich aber auch das traditionelle Kürbisschnitzen, wo die ganze Familie mitmachen darf.

Neue Mitglieder immer willkommen

Zu den weiteren Angeboten des Elternkreises Seengen gehören auch die Krabbel- und die Spielgruppe. In der Krabbelgruppe treffen sich Eltern mit ihren Kindern bis 4 Jahren. Während die Kinder neue «Gschpännli» kennenlernen können, bietet sich den Eltern die Gelegenheit, sich bei Kaffee und Zmorgebrot auszutauschen. Grossen Anklang findet auch die Waldspielgruppe, die vor einem Jahr von Corinne Schwartz und Kassierin Barbara Widmer ins Leben gerufen wurde und mit rund 15 Teilnehmern immer ausgebucht ist. «Die Kinder haben hier die Möglichkeit, einmal pro Woche die Vielseitigkeit des Waldes und der Natur hautnah zu erleben, sie zu erforschen und zu beobachten», erklärt Corinne Schwartz. Der Elternkreis Seengen ist bestrebt, Eltern und Kindern Abwechslung zu bieten. Zum Beispiel mit dem Kinonachmittag für Kinder und dem im Januar dieses Jahres erstmals durchgeführten Kino-



Neu im Jahresprogramm: die Velobörse.



Fand grossen Anklang: das Waldfondue.

abend für Jugendliche in der Aula des Schulhauses 4 – mit Popcorn, Hotdog, Getränken und allem, was dazugehört. Durchschnittlich 140 Kinder nahmen an diesen Events teil. Einen Ansturm erlebt jeweils auch die Waldweihnacht, wo der Samichlaus mit seinem Esel einen grossen Auftritt hat. Premiere hatte in diesem Jahr das Waldfondue auf den Seenger Tanzplatz, zu welchem alle Mitglieder eingeladen waren. Ganz neu ist der Kurs Muffinsbasteln, welcher Ende Mai stattfand und der Kurs Etagères am 15. Juni 2012 im Arenaraum des Kirchgemeindehauses, der bereits jetzt ausgebucht ist. Zu einem Erfolg wurde auch die Velobörse, die im Rahmen von «schweiz.bewegt» zum ersten Mal durchgeführt wurde. «Eine Aktivität, die in unserem Jahresprogramm sicher einen festen Platz bekommen wird.» Möglich sind die meisten Aktivitäten natürlich nur dank der Mitglieder, welche den Elternkreis mit einem Jahresbeitrag von 40 Franken unterstützen. «Rund 200 Familien sind bei uns als Mitglieder registriert», so Corinne Schwartz. Und weitere sind natürlich jederzeit willkommen. Eine Beitrittserklärung im PDF-Format steht im Internet unter www.elternkreisseengen.ch zum Runterladen bereit. Ideal also, eine Mitgliedschaft zu beantragen und am 29. Juni um 20.00 Uhr in der alten Schmitte der Mitgliederversammlung beizuwohnen.